



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Tiefbau und Grünflächen

VORL.NR. 286/10

Sachbearbeitung:

Renz, Martin
Nagel, Andrea

Datum:

17.06.2010

Beratungsfolge

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt

Sitzungsdatum

08.07.2010

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

Sanierung von Hauptverkehrsstraßen 2010

- Heilbronner Straße
- Marbacher Straße
- Osterholzallee

Bau- und Vergabebeschluss

Anlagen:

1. Lageplan Heilbronner Straße / Marbacher Straße
- 2.1 Lageplan Erweiterung Linksabbiegespur
- 2.2 Heilbronner Straße
3. Lageplan Osterholzallee

Beschlussvorschlag:

Baubeschluss:

Die Heilbronner Straße zwischen Heilbronner Tor und Favoritegärten, die Marbacher Straße zwischen Bottwartalstraße und Heilbronner Tor sowie die Osterholzallee zwischen Weimarstraße und Talallee werden nach den Plänen des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen saniert.

Die Gesamtkosten betragen ca. 350.000,-- € (brutto)

Vergabebeschluss:

Die Firma Eurovia Teerbau aus Renningen erhält den Auftrag zur Durchführung der Sanierungsmaßnahme.

Die Vergabesumme beträgt:

Angebotssumme	328.122,03
+ Unvorhergesehenes ca. 6,7 %	<u>21.877,97 €</u>
Vergabesumme	<u>350.000,00 €</u> (brutto)

Bei Kostenüberschreitung wird das Gremium informiert, wenn die Kosten um mehr als 25.000,-- € überschritten werden.

Sachverhalt/Begründung:

Der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen hat im Ausschuss für Bauen und Technik am 20.05.2010 im Rahmen der Vorstellung des Straßenzustandsberichts bereits über die in diesem Jahr zu sanierenden Abschnitte informiert.

Anlass für die vorgesehene Sanierung der Heilbronner Straße sind dort die dringend notwendigen Rohrleitungsarbeiten (Gas und Wasser) der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH, im Abschnitt zwischen Bietigheimer Straße und Favoritegärten. In diesem Bereich gab es in den vergangenen Jahren bereits mehrfach Notaufgrabungen wegen Leitungsbrüchen bzw. Gasgeruchs. Dies führte stets zu großen Verkehrsbehinderungen.

Es ist daher sinnvoll und naheliegend, die für die Leitungserneuerungen notwendigen Sperrungen auf der Heilbronner Straße im Anschluss auch zur Sanierung der Fahrbahnbeläge zu nutzen.

Weiterhin ist vorgesehen, die Linksabbiegespur von der Heilbronner Straße in die Marbacher Straße durch eine Verschlinkung der Mittelinsel in diesem Bereich zu verlängern. Diese Stauraumvergrößerung dient dem besseren Verkehrsfluss auf der B 27, da derzeit die linke Durchgangsspur Richtung Stuttgart immer wieder durch Rückstau auf der Abbiegespur behindert wird.

Die Marbacher Straße wurde bereits 2007 stadteinwärts zwischen Gebäude 193 (Aldi) und Bottwartalstraße saniert. Der Zustand des Belages zwischen Bottwartalstraße und Heilbronner Tor ist aber in einem mindestens ebenso schlechten Zustand. Eine Weiterführung der Belagserneuerung in diesem Abschnitt ist daher aus fachlicher Sicht dringend notwendig.

In der Osterholzallee ist der Belag geprägt von einer hohen Anzahl von Rissen und Aufbrüchen. Zur Vermeidung von teuren grundhaften Sanierungen ist es dringend notwendig, jetzt zu handeln und die Oberfläche mittels Fräsen und Belagseinbau wieder zu schließen, bevor der Unterbau nachhaltig geschwächt wird.

Vorausgehend ist seitens der Stadtentwässerung Ludwigsburg die Auswechslung einer Kanalhaltung (ca. 40 m) vorgesehen.

Ausschreibung und Vergabe

Der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen hat die Arbeiten öffentlich ausgeschrieben. Insgesamt haben 16 Firmen Ausschreibungsunterlagen abgeholt. Bei der Submission am 15.06.2010 gingen 8 Angebote ein.

Bieter/Bietergemeinschaft	Angebotssumme nachgerechnet	v. H.
1. Eurovia Teerbau, Renningen	444.322,82 €	100,0
2. Lukas Gläser, Aspach	457.963,75 €	103,1
3. Schneider Bau, Heilbronn	475.770,72 €	107,1
4. BG A.T.S. Bau/Gustav Epple Markgröningen/Remseck	488.391,64 €	109,9
5. Wolff & Müller, Waldenburg	508.891,36 €	114,5
6. Lutz Krieg, Möglingen	512.611,78 €	115,3
7. Wilhelm Hubele, Ludwigsburg	568.599,63 €	128,0
8. Schenek Tiefbau, Stuttgart	808.288,10 €	182,5

Das preisgünstigste Angebot wurde somit von der Firma Eurovia Teerbau abgegeben. Die Firma Eurovia ist überregional tätig und sehr leistungsstark. Bereits 2007 und 2008 war die Firma Eurovia preisgünstigster Bieter und hat die Maßnahmen fachlich zur Zufriedenheit des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen ausgeführt.

Der Fachbereich Tiefbau und Grünflächen schlägt daher vor, der Firma Eurovia Teerbau den Auftrag zu erteilen.

Da die Ausschreibung auch Leistungen für die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH (SWLB) und Stadtentwässerung Ludwigsburg (SEL) enthält, müssen diese von der Angebotssumme abgezogen werden.

Gesamtangebotssumme	444.322,82 €
abzüglich Gewerk SWLB	80.816,48 €
abzüglich Gewerk SEL	<u>35.384,31 €</u>
Vergabesumme Straßensanierung	<u>328.122,03 €</u> (brutto)

Bauablauf

Wie bereits erwähnt, sind in der Heilbronner Straße umfangreiche Arbeiten seitens der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH notwendig, die voraussichtlich die gesamten Sommerferien in Anspruch nehmen werden. Die hierzu notwendigen Tiefbauarbeiten (Ausheben der Leitungsgräben) sind in der Ausschreibung enthalten und sollen vom zu beauftragenden Straßenbauunternehmer durchgeführt werden. Diese Arbeiten werden von den SWLB direkt beauftragt. Nach Abschluss der Rohrverlegungsarbeiten bzw. Verfüllung der Leitungsgräben werden dann jeweils schrittweise die Fahrbahnsanierungsarbeiten durchgeführt. Ziel ist, die Arbeiten im Bereich Heilbronner Straße, Marbacher Straße innerhalb der Sommerferien fertig zu stellen.

Die Arbeiten in der Osterholzallee werden voraussichtlich direkt im Anschluss unter einseitiger Verkehrsführung durchgeführt. Hier ist mit einer Bauzeit von ca. 3 Wochen zu rechnen.

Finanzielle Auswirkungen:

FiPo: 1.6300.5110.000

Gesamtkosten: 350.000,-- €

Veranschlagung im Verwaltungshaushalt 2010 mit: 963.500,-- €

Unterschriften:

K o h l e r

Verteiler:

D III

FB 67

FB 60

FB 61

FB 14

FB 20